

Züri Sing Fäscht
23. bis 25. Juni 2023

Programmheft

Seite

Predigerkirche | Freitag, 23. Juni 2023

17.30h	Synagogenchor der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich	3
18.30h	Chorvesper: Kantorei zu Predigern Synagogenchor der ICZ	4
19.30h	Serbisch-orthodoxer Chor	7
20.15h	Cantus Uri Urner Klarinetten-Trio	8

St. Peter | Samstag, 24. Juni 2023

16.00h	Kantorei St. Peter Klezmerband Kach Arba	8
16.45h	Konzertchöre MKZ Uto und Waidberg	9
17.30h	Laudate Chor	10

Grossmünster | Samstag, 24. Juni 2023

19.00h	Collegium Vocale und Collegium Musicum Grossmünster	11
19.45h	Vokalensemble und Instrumentalensemble der Kantorei Meilen	12
20.30h	Zürcher Sängerknaben	14

Fraumünster | Samstag, 24. Juni 2023

21.30h	Fraumünster-Chor und Fraumünster-Vocalconsort	14
22.15h	JUVEM Junges Vokalensemble Meilen	15
23.00h	Vokalensemble Zürich West	15

Fraumünster | Sonntag, 25. Juni 2023 um 10.00h

Gemeinsamer Gottesdienst der Altstadtkirchen
gestaltet von Pfarrpersonen, Chören und Kirchenmusiker:innen



Herzlich willkommen zum ZüSi23

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Sängerinnen und Sänger
Geschätzte Hörerinnen und Hörer

Zürich ist an sich schon keine leise Stadt. Hier klingen alle Varianten von Tönen durch die Gassen oder gar über die Limmat. Denken Sie nur an die Street-Parade oder ans einzigartige Züri-Fäscht!

Nach einer chorischen Pandemie-Zwangspause ist es uns und Zürichs Altstadtkirchen ein Anliegen, das Wiedererwachen des Chorsingens in all seinen Facetten zu feiern. Dies tun wir nicht für uns alleine, nein! Der Funke für Vokalmusik jeglichen Genres soll auch auf Sie überspringen, weshalb wir von unserem Festival ganz einfach vom ZüSi sprechen.

Wir freuen uns, wenn die Festival-Chöre vom 23. bis 25. Juni 2023 Zürichs Altstadtkirchen zum Klingen bringen und Sie dabei berühren und erreichen.

Kantoren der Altstadtkirchen

Hinweise

Einlass

Jeweils 5 Minuten vor jeder Darbietung. Kein Auslass während den Vorträgen.

Kollekte

Alle Veranstaltungen sind frei zugänglich. Wir danken für Ihren Beitrag in Form einer Kollekte.

Nehmen Sie dieses Programmheft mit!

Wir wollen mit den Ressourcen sorgfältig umgehen und bitten Sie, dieses Programmheft für den Besuch weiterer Veranstaltungen des ZüSi23 mitzunehmen.

Synagogenchor der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich

Michael Azoqui, Chasan (Kantor) | Philipp Mestrinel, Klavier

Robert Braunschweig, Leitung

Mi Scheasa Nissim | Avraham Mordechai Himmelstein (1906-1974)

Wer unseren Vätern Wunder getan, sie aus der Knechtschaft in die Freiheit erlöst hat, Er erlöse uns bald und sammle unsere Verstossenen von den vier Enden der Erde, vereint sei ganz Israel, und wir sagen Amen.

Dieses Lied ist Teil des Segens für den jeweils neuen Monat.

V'chol Ma-aminim | Melodie von Naomi Shemer / arr. R. Goldstein

Und alle sind überzeugt, dass Er ein Gott der Treue ist, der die verborgenen Kammern prüft und durchforscht.... Und alle sind überzeugt, dass Er ist und keiner ausser Ihm. Der in guter Erinnerung derer gedenkt, die sich an Ihn erinnern... Und alle sind überzeugt, dass Er des Bundes gedenkt. Der Leben jedem Lebewesen zumisst. Und alle sind überzeugt, dass Er lebt und ewig besteht; der gut ist und Gutes den Bösen und den Guten erweist.

Teil eines des Hauptgebetes, der Amida, innerhalb der jüdischen Liturgie, welches in deren Wiederholung an den hohen Feiertagen in der Mussaf-Amida eingefügt und gesungen wird.

Sch'ma Kolejnu | traditionell / arr. Robert Braunschweig

Höre unsere Stimme, Ewiger, unser Gott, schone uns und erbarme Dich unser und nimm mit Erbarmen und Wohlgefallen unser Gebet auf. Bringe uns zurück zu Dir, Ewiger, denn wir wollen umkehren, erneuere unsere Tage wie einst.

Gehört zu den Höhepunkten der Liturgie während der Hohen Feiertage Jom Kippur (Versöhnungstag) und Rosch Haschana (Neujahrsfest) bei offenem Toraschrein gesungen.

Ochila Lael | Hillel Paley / arr. Y. Segal & R. Braunschweig

Ich hoffe auf Gott, flehe ihn an, bitte Ihn um die richtigen Worte, damit ich Seine Macht besinge und Lobgesänge anstimme zur Verherrlichung Seiner Taten. Der Mensch hat Regungen des Herzens, doch vom Ewigen kommt die ausdrucksvolle Sprache. Herr, öffne meine Lippen, damit mein Mund Deinen Ruhm verkünde.

An den hohen Feiertagen

Uv'yom Haschabbat | traditionell / arr. R. Goldstein

Auch das zusätzliche Opfer für diesen Schabbat werden wir verrichten, es Dir in Liebe darzubringen ... und so heisst es: Und am Schabbat zwei fehlerlose einjährige Schafe und zwei Zehntel Feinmehl, mit Öl vermengt als Speiseopfer und sein Gussopfer.

Ein Text in Erinnerung an die Opfergabe im Tempel. Im Schabbat-Gottesdienst.

Ahavat Olam | Jizchak Wajsilkowsky

Unsere «Ewigi Liebi». Mit ewiger Liebe hast du das Haus Jisrael, Dein Volk, «Tora» (Lehre), Gebote, Gesetze und Satzungen hast Du uns gelehrt. Darum, Ewiger, unser Gott ... denken wir an Deine Gebote, freuen wir uns an den Worten Deiner Lehre und an Deinen Geboten für immer. Deine Liebe lasse nie von uns weichen. Gelobt seist Du, Ewiger, der Sein Volk Jisrael liebt.

Im Abendgebet. Der Text beschreibt die persönliche Beziehung zu Gott und den Bund zwischen Gott und dem jüdischen Volk.

Kaddisch Titkabal | traditionell chassidisch / arr. S. Glass

Erhoben und geheiligt werde sein großer Name, auf der Welt, die nach seinem Willen von Ihm erschaffen wurde. Sein Reich erstehe, in eurem Leben in euren Tagen und im Leben des ganzen Hauses Israel, schnell und bald, sprecht: Amen! Sein großer Name sei gelobt, in alle Ewigkeit. Gelobt und verherrlicht und erhoben und gefeiert und hoherhoben und erhöht und gepriesen der Name des Heiligen, gelobt sei er, hoch über jedem Lob, Gesang und Trost, der je in der Welt gesprochen wurde, Amen. Der Frieden stiftet in Seinen Höhen, er stifte Frieden für uns und für ganz Israel, Amen!

Das Kaddisch ist ein zentraler Text des Judentums und wird oft gesagt: Bei einem Begräbnis, zur Erinnerung an Verstorbene am Todestag, aber auch am Ende eines Gebets und nach dem Thorastudium. Elemente des Kaddisch erscheinen im Vaterunser.

Predigerkirche

Freitag, 23. Juni 2023 | 18.30h - 19.15h

Chorvesper

Thomas Münch, Liturgie | Michael Azoqui, Chasan (Kantor) | Philipp Mestrinel, Orgel und Klavier

Kantorei zu Predigern

Kantor Johannes Günther, Leitung

Synagogenchor der ICZ

Robert Braunschweig, Leitung

Ma Tovu | Louis Lewandowski (1821-1894)

Wie schön sind deine Zelte, Jakob, und deine Wohnungen, Israel! Aber ich für deine große Barmherzigkeit, ich will in dein Haus kommen, ich verbeuge mich in Ehrfurcht in deinem heiligen Tempel. Herr, ich liebe das Haus, in dem Du Dich aufhältst, und den Ort, wo deine Herrlichkeit wohnt. Ich bete dich an und erbitte demütig Gottes Segen, mein Schöpfer.

Ich erhebe mein Gebet zu Dir, o Herr, Du voller Wohlwollen; in der Größe deiner Güte, o Gott, erhöre mich mit deiner rettenden Wahrheit.

Begrüßung

L Der Ewige bleibe bei uns, denn es will Abend werden

A und der Tag hat sich geneiget.

L Der Ewige höre uns, wenn wir zu ihm rufen,

A er sei uns gnädig und erhöere uns. Amen.

Lied | RG 15,1-5 Der Herr ist mein getreuer Hirt

Gemeinsames Gebet

I Mitten in Hunger und Krieg feiern wir, was verheissen ist: Fülle und Frieden.

II Mitten in Drangsal und Tyrannei feiern wir, was verheissen ist: Hilfe und Freiheit.

I Mitten in Zweifel und Verzweiflung feiern wir, was verheissen ist: Glaube und Hoffnung.

II Mitten in Furcht und Verrat feiern wir, was verheissen ist: Freude und Treue.

I Mitten in Hass und Tod feiern wir, was verheissen ist: Liebe und Leben.

II Mitten in Sünde und Hinfälligkeit feiern wir, was verheissen ist: Rettung und Neubeginn.

I Mitten im Tod, der uns von allen Seiten umgibt, feiern wir, was verheissen ist: durch den Ewigen.

A Amen

Gott ist mein Hirt | Franz Schubert (1797-1828)

Psalm 23, Op. 132, D 706

Gott ist mein Hirt, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf grüner Auen, er führet mich zum frischen Wasser. Sein Wort erquicket meine Seele. Der führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und wall' ich auch im Todesschattentale, so fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stab und deine Stütze sind mir immerdar mein Trost. Du richtest mir ein Freudenmahl im Angesicht der Feinde zu. Du salbst mein Haupt mit Öle und schenkst mir volle Becher ein, mir folget Heil und Seligkeit in diesem Leben nach, einst ruh' ich ew'ge Zeit dort in des Ew'gen Haus.

Psalm 34 | RG 117 mit Gemeinde

Sacharti Lach | Louis Lewandowski

Geh und rufe in die Ohren Jerusalems: So spricht der Ewige: Ich erinnere mich an die Anmut Deiner Jugend, an die Liebe / Deiner Brautzeit, als Du mir nachgingst in der Wüste, in unbesättem Land.“ Und es heißt: „Und ich erinnere mich an meinen Bund mit Dir in den Tagen Deiner Jugend, und ich will einen ewigen Bund mit dir schließen.

Und es heißt: Ist nicht Ephraim / mein Lieblingssohn, ein Kind der Zärtlichkeit, denn sobald ich von ihm spreche, lässt mich die Erinnerung nicht los, und so / wendet mein Inneres sich ihm zu, so dass ich mich voll Erbarmen über es erbarme, ist des Ewigen Spruch.

Jeremia 2,2; Jecheskel 16,60; Jeremia 31,19

Lesung | Levitikus 26,6

Betrachtung | zum Thema «Schalom»

Stille

L’Dor Wador | Meir Finkelstein (*1951)

Von Generation zu Generation verkünden wir Deine Grösse und in aller Ewigkeit Deine Heiligkeit aussprechen. Dein Lob, unser Gott, soll von unserem Munde in aller Ewigkeit nicht weichen. Denn ein grosser und heiliger Gott bist Du.

«L’Dor Wador» ist Teil eines Kerngebetes an Schabbat und Feiertagen. Die Worte «Von Generation zu Generation» beschreiben eine jüdische Haltung: das Weitergeben von Werten, Religion und traditionellem Liedgut.

Gemeinsames Gebet | RG 836

Der Ewige, segne meine Hände,
dass sie behutsam seien,
dass sie halten können,
ohne zur Fessel zu werden,
dass sie geben können ohne Berechnung,
dass ihnen innewohne
die Kraft zu trösten und zu segnen.

Der Ewige, segne meine Ohren,
dass sie deine Stimme
zu erhorchen vermögen,
dass sie hellhörig seien
für die Stimme der Not,
dass sie verschlossen seien
für den Lärm und das Geschwätz,
dass sie das Unbequeme nicht überhören.

Der Ewige, segne meine Augen,
dass sie Bedürftigkeit wahrnehmen,
dass sie das Unscheinbare nicht übersehen,
dass sie hindurchschauen
durch das Vordergründige,
dass andere sich wohl fühlen können
unter meinem Blick.

Lied | RG 335 Schalom Chaverim

Segen

Schalom aleichem | Gil Aldema (1928-2014)

1. Friede mit euch, dienende Engel, Engel des Höchsten, des Königs aller Könige, des Heiligen, gelobt sei er.
2. Euer Kommen sei zum Frieden, Engel des Friedens, Engel des Höchsten, des Königs aller Könige, des Heiligen, gelobt sei er.

3. Segnet mich mit Frieden, Engel des Friedens, Engel des Höchsten, des Königs aller Könige, des Heiligen, gelobt sei er.
 4. Zieh in Frieden, Engel des Friedens, Engel des Höchsten, des Königs aller Könige, des Heiligen, gelobt sei er.
- «Schalom aleichem» ist ein traditioneller jüdischer Gesang um den Shabbat willkommen zu heissen. Er wird gesungen, wenn die Familie sich am Freitagabend um den Tisch versammelt*

Predigerkirche

Freitag, 23. Juni 2023 | 19.30h - 20.00h

Serbisch-orthodoxer Chor

Olivera Sekulić, Leitung

Oče naš | Nikolaj Kedrov

Vater unser

Heruvimska pesma | Stevan St. Mokranjac

Lied der Cherubim

Hvalite imja Gospodnje | Ipolit Ivanov

Nächtliches Loblied, Ps 134

Ninje otpušćaješi | Dobri Hristov

Der Lobpreis Simeons, Lk 2,39-42

Dostojno jest | Kornelije Stanković

Wir preisen Dich selig

Veliko slavoslovije | Aleksandar Arkhangelski

Gloria in excelsis Deo

Svjat Gospod Bog naš | Petar I. Čajkovski

Heilig ist der Herr, unser Gott

Cantus Uri | Urner Klarinetten-Trio

Eve Kopli Scheiber, Sopran | Renate Guerra-Ineichen, Alt

Barbara Enz, Klarinette 1 | Quirin Latzel, Klarinette 2 | Roman Blum, Bassklarinette

Roman Walker, Leitung

Ausklang mit Mozart

Nocturnos und Divertimenti | Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

aus Divertimento Nr. 4 | Adagio

Nocturnos

1. Luci care, luci belle | Allegro

2. Se lontan ben mio tu sei | Adagio

3. Due pupille amabili | Andante

aus Divertimento Nr. 4 | Menuett

Nocturnos

4. Più non si trovano fra mille amanti | Andante

5. Ecco quel fiero istante | Andante

6. Mi lagnerò tacendo | Poco Adagio

Zugabe aus den Alpen | nach Ansage

Kantorei St. Peter | Klezmerband Kach Arba

Robert Braunschweig, Gesang | Adrian Mira, Klarinette und Saxophon |

Christoph Elsässer, Kontrabass | Kantor Philipp Mestrinel, Klavier und Leitung

Jiddischer Klezmer und Lieder aus Israel

Unzer nigundl | Nochum Sternheim

Tumbalalajka | traditionell

Hassidic | R. Kosakoff

Drishat Shalom | Ya'ir Klinger

Od lo ahavti dai | Naomi Schemer

Halicha Iekesaria | David Zehavi

As der Rebbe lacht | traditionell

St. Peter

Samstag, 24. Juni 2023 | 16.45h - 17.15h

Konzertchöre MKZ Uto und Waidberg

Jérémie Conus, Klavier

Uto: Moana Labbate und Achim Glatz, Co-Leitung

Weidberg: Moana Labbate, Leitung | Giorgia Milanese, Assistenz

Letters to the World

Ausschnitt aus dem inszenierten Chorkonzert

Viva la Vida | Coldplay / arr. M. Bryner

Fac ut ardeat | Giovanni Battista Pergolesi (1710-1736)

aus: Stabat Mater

Believer | Imagine Dragon / arr. R. Fitzhugh

I vain Prümavaira | Cyrill Schürch (*1974)

I feel pretty | Leonard Bernstein (1918-1990)

aus: West Side Story

Letter from a Girl to the World | Andrea Ramsey

Keshet L'vana | Yosef Hadar (1926-2006)

Die beiden Konzertchöre von MKZ Musikschule Konservatorium Zürich der Kreise Uto und Waidberg präsentieren erstmals ein gemeinsames Chorkonzert. Die rund 35 Sänger:innen im Alter von 11 bis 16 Jahren haben ein Konzertprogramm erarbeitet, das über alle Stile und Zeiten hinweg verschiedenste Emotionen zum Ausdruck bringt. Sie setzten sich in den Frühlingsferien im Chorlager in Ligerz mit dem Inhalt der Chorstücke auseinander und entwickelten - angeleitet durch die Theaterpädagogin und Schauspielerin Fiorina Brotbek - eigene Texte. Entstanden ist ein berührendes und authentisches Gesamtwerk, das den Jugendlichen aus dem Herzen spricht. Am ZüSi23 singt der MKZ Konzertchor einen Teil des Programms.

Laudate Chor

Andrea Paglia, Orgel | Kantor Daniel Pérez, Leitung

Missa sacra, op. 147 | Robert Schumann (1810-1856)

Kyrie

Kyrie eleison. / Christe eleison. / Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich. / Christus, erbarme dich. / Herr, erbarme dich.

Gloria

Gloria in excelsis Deo. / Et in terra pax hominibus bonae voluntatis. / Laudamus te, benedicimus te, adoramus / te, glorificamus te. / Gratias agimus tibi propter magnam / gloriam tuam. Domine Deus, rex cœlestis, Deus Pater omnipotens. / Domine Fili unigenite, Jesu Christe, / altissime. / Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris. Qui tollis peccata mundi, / miserere nobis. / Qui tollis peccata mundi, suscipe / deprecationem nostram. Qui sedes ad dextram Patris, / miserere nobis. Quoniam tu solus sanctus, tu solus / Dominus, tu solus altissimus, / Jesu Christe. Cum Sancto Spiritu in gloria Dei Patris. / Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe. / Und auf Erden Friede den Menschen seiner Gnade. / Wir loben dich, wir preisen dich, wir / beten Dich an, wir rühmen dich. / Wir sagen dir Dank ob deiner / großen Herrlichkeit. Herr und Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater! / Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn, / Höchster! / Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters! Du nimmst hinweg die Sünden der Welt, / erbarme dich unser. / Du nimmst hinweg die Sünden der Welt, / nimm unser Flehen gnädig auf. Du sitzt zur Rechten des Vaters, / erbarme dich unser. Denn du allein bist der Heilige, du allein / der Herr, du allein der Höchste, / Jesus Christus. Mit dem Heiligen Geiste, in der / Herrlichkeit Gottes des Vaters. / Amen.

Sanctus

Sanctus, Sanctus, Sanctus / Dominus Deus Sabaoth. / Pleni sunt coeli et terra gloria ejus. / Osanna in excelsis. / Benedictus, qui venit in nomine Domini.

Heilig, Heilig, Heilig / Herr, Gott der Heerscharen. / Himmel und Erde sind erfüllt von seiner Herrlichkeit. / Hosanna in der Höhe. / Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Agnus Dei

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis. / Dona nobis pacem.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünden der Welt, erbarme dich unser. / Gib uns den Frieden.

Collegium Vocale und Collegium Musicum Grossmünster

Anna Gschwend, Sopran | Stefan Wieland, Altus | Stefan Vock, Bass |

Kantor Daniel Schmid, Leitung

«**Lutherische Messe F-Dur**» BWV 233 | Johann Sebastian Bach (1685-1750)

1. Chor

Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

2. Chor

Gloria in excelsis Deo, et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te, benedicimus te, adoramus te, glorificamus te. Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam.

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade. Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten die an, wir rühmen dich. Wir danken dir, denn gross ist deine Herrlichkeit.

3. Arie Bass

Domine Deus, Rex coelestis, Deus Pater omnipotens. Domine Fili unigenite Jesu Christe. Domine Deus, agnus Dei, filius patris.

Herr und Gott, König des Himmels, Gott und Vater, Herrscher über das All. Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus. Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters.

4. Arie Sopran

Qui tollis peccata mundi, miserere nobis, suscipe deprecationem nostram. Qui sedes ad dexteram patris, miserere nobis.

Der du trägst die Sünde der Welt, erbarm dich unser, nimm an unser Gebet. Der du sitzt zur Rechten des Vaters: erbarme dich unser.

5. Arie Altus

Quoniam tu solus sanctus, tu solus Dominus, tu solus altissimus Jesu Christe.

Denn du bist allein heilig, du bist allein der Herr, du bist allein der Höchste, Jesus Christus.

6. Chor

Cum Sancto Spiritu in gloria Dei Patris, amen.

Mit dem Heiligen Geist, zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.

Vokalensemble und Instrumentalensemble der Kantorei Meilen

Paula Mürb, Sopran | Guilherme Roberto, Bass | Johanna Pfister,
Konzertmeisterin | Kantor Ernst Buscagne, Leitung

«Trauer Kantaten» | Christoph Graupner (1683-1760)

Gott, gib dein Gericht dem Könige | GWV 1125/31

1. Dictum

Gott gib Dein Gericht dem Könige / Und Deine Gerechtigkeit, des Königs Sohne, /
dass Er das Volk bringe zur Gerechtigkeit / Und Deine Elenden errette.

2. Recitativo

Du Volk von grosser Missetat, ermunte dich!

Den Salomon, des höchsten Königs Sohn, erscheint, den wunderseltnen Thron des
Kreuzes zu besteigen.

Des Vaters Rat setzt Ihn zum Wunderkönig ein. Kommt Sünder, euch für Ihm zu
beugen!

Sein Blut, sein Tod macht eure Seelen rein.

3. Aria

Jesus kommt und geht zum Leiden, zum Leiden. / Schweig mein Herz, schweig, /
schweig aller Freuden, schweig aller Freuden! / Sieh, da geht, das reine Lamm, /
Ach! Wie stille geht es hin, / doch ich hör in meinem Sinn / seine tiefe Seufzer
schreien. / Ach! Für wen? Für wen? / Mir zum Gedeihen, Mir zum Gedeihen, / mir
stirbt es am Kreuzesstamm!

4. Choral

O grosser König, / gross zu allen Zeiten, / wie kann ich g'nugsam / deine Treu'
ausbreiten? / Kein menschlich Herze / mag ihm dies ausdenken, / was dir zu
schenken.

5. Recitativo

Du grosser Hohepriester gehest voll Liebe hin zum Kreuz-Altar und, ach! sogar Dein
fliessend Blut raucht in die Höhe.

Du flehest. Für wen? Ach! Für verdammte Sünder. Seht doch, ihr Menschen Kinder,
wie ernstlich Salomon vor eure Wohlfahrt ringt. Wie fühlt Er nicht so manches Wehe,
bis Ihm sein reiner Wunsch gelingt.

6. Grave

Ich bin verwirret vor Verwundern, / der grösste Herr erscheint in Knechtsgestalt, /
Das allerreinste Blut soll fliessen, / verweg'ner Menschen Schuld zu büssen, / und
ach! Und ach! Kann's möglich sein? / Es sind bei Jesus Pein, die meisten Herzen kalt.

7. Recitativo

Wer kann Dir, grosser König, danken?

Es übersteigt Dein Liebeswerk auch aller Engel Worte. Doch will ich hier, an meinem Orte niemals von Dir mit Willen wanken.

Der Dank, den so mein Herz erzeugt, ist zwar sehr schlecht, doch lass Dir ihn gefallen; dort soll mein Lob vollkommen schallen.

8. Choral

Wann dort, Herr Jesu, wird für Deinem Throne / Auf meinem Haupte steh'n ein' Ehrenkrohne, / da will ich Dir, wenn alles wird wohl klingen, / Lob und Dank singen.

Wir wissen das Trübsal Geduld bringet | GWV 1121/44

1. Dictum

Wir wissen, dass Trübsal Geduld bringet, Geduld aber bringet Erfahrung, Erfahrung aber bringet Hoffnung, Hoffnung lässt nicht zu Schanden werden.

2. Recitativo

Ein Kind der Finsternis schreit auch in Not mit vollem Munde. Allein, verzögert Gott die Rettungsstunde, so wird es voll Verdruss. Sein Hoffen will verzweifelnd schwinden.

Ein Gott ergeb'ner Sinn lässt sich ganz anders finden. Er wirft sein Hoffen nicht gleich hin, er schreit und hofft auf Gottes Güte. Schweigt Gott, so wird sein Glaube doch nicht müde.

3. Largo

Ach Jesu, lass Dich mein' erbarmen, / ach, änd're meinen Jammerstand! / Du kennst die Marter meiner Plagen, / ich hoffe Trost von deiner Hand. / Ich weiss, Du wirst mir's nicht versagen, / denn Deine Güte ist bekannt.

4. Choral

Ich weiss, Du hast meiner noch nicht vergessen, / dass ich vor Leid mir sollt' das Herz abfressen. / Mitt'n in der Not denk ich an Gott, / wenn Er mich schon mit Kreuz und Angst tut pressen.

5. Recitativo

So gehen Gläubige den Heiland an; ihr Hoffungsanker ist auf keinen Sand gegründet. Doch findet ihr Glaubensschiff oft, eh es landen kann, gar strengen Widerstand. Selbst Jesus Rettungshand stösst es vom frohen Port zurücke.

Jedoch der Glaube kämpft in fester Hoffnung fort; er weiss, die Blicke, die er in Jesus Herz getan, die können nicht betrügen. Er ist gewiss, das Rettungswort wird ihn zuletzt erwünscht vergnügen.

6. Vivace

Herr, ich schreie! Willst du schweigen? Willst du keinen Trost erzeugen? Meine Hoffnung wankt drum nicht.

Lacht die Welt, wenn mein Gott, mein Heiland sich so verstellt: nur Geduld! Der Frommen Hoffen hat noch allzeit eingetroffen. Dieser Wahrheit tröst' ich mich.

7. Choral

Es hat kein Unglück nie so lang gewähret, / es hat doch endlich wieder aufgehöret. /
Beut mir Dein' Händ' und machs ein End! / Auf dieser Erd' mein Herz sonst nichts
begehret.

Grossmünster

Samstag, 24. Juni 2023 | 20.30h - 21.00h

Zürcher Sängerknaben

Sopran- und Altsolisten der Zürcher Sängerknaben | Valentina Pfister, Klavier |
Konrad von Aarburg, Leitung

Sicut cervus | Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525-1594)

aus «Magnificat» RV 610 | Antonio Vivaldi (1678-1741)

Magnificat, anima mea Dominum | Et misericordia | Esurientes implevit bonis

Herr, nun lässest Du Deinen Diener in Frieden fahren | Felix Mendelssohn
Bartholdy (1809-1847)

Bogoroditse devo | Sergei Rachmaninov (1873-1943)

aus der Oper «Xerxes» | Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Ombra mai fu

aus der Oper «Die Zauberflöte» | Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Zwei Terzette

Inter natos mulierum KV 72 | Wolfgang Amadeus Mozart

Fraumünster

Samstag, 24. Juni 2023 | 21.30h - 22.00h

Fraumünster-Chor | Fraumünster-Vocalconsort

Kantor Jürg Ulrich Busch, Leitung

O thou the central orb | Charles Wood (1866-1826)

O most merciful

Benedictus | Karl Jenkins (*1944)

O be joyful | Charles Wood (1866-1826)

Benedictus in C op.115 | Charles Villiers Stanford (1852-1924)

Da Pacem Domine | Arvo Pärt (*1935)

Psalm 150 | César Franck (1822-1890)

Fraumünster

Samstag, 24. Juni 2023 | 22.15h – 22.45h

JUVEM Junges Vokalensemble Meilen

Kantor Ernst Buscagne und Kantor Guilherme Roberto, Leitung

«**Captivatur**»

Unicornis Captivatur | Ola Gjeilo (*1978)

aus „Bestiaire“ Opus 58 | Jean Absil (1893-1974)

Le Dromadaire | L'Écrevisse | Le Paon

Sleep | Eric Whitacre (*1970)

I am here with you always | Nilo Alcala (*1978)

Dogalen a mabaso | Nilo Alcala

Sing a song of sixpence | John Rutter (*1945)

Zugabe

Fraumünster

Samstag, 24. Juni 2023 | 23.00h – 23.30h

Vokalensemble Zürich West

Kantor Marco Amherd, Leitung

Der Mensch lebt und besteht nur eine kurze Zeit | Max Reger (1873 – 1916)

aus: 8 Geistliche Gesänge op. 138

Es geht ein dunkle Wolken rein | Heinrich von Herzogenberg (1843 – 1900)

aus: 12 deutsche Volkslieder

Ungeduld | Heinrich von Herzogenberg

aus: 6 Gesänge op. 57

A peine défigurée | Francis Poulenc (1899 – 1963)

Tous les droits

Belle et ressemblente

aus: 7 Chansons

Advance democracy | Benjamin Britten (1913 – 1976)

Nachtwache I | Johannes Brahms (1833 – 1897)

Nachtwache II

Verlorene Jugend

aus: 5 Gesänge op. 104

Waldesnacht

aus: 7 Lieder op. 62

Programmheft

Züri Sing Fäscht 2024
Montag, 17. Juni bis Sonntag 23. Juni

Nach dem ZüSi23 steigt mit dem ZüSi24 das grosse Singfest an Zürichs Altstadtkirchen. Auftakt- und Festivaltage laden zum Chorerlebnis für Aufführende und Zuhörende ein.

Das Programm fürs ZüSi24 folgt ...

Organisation
Züri Sing Fäscht

Das Züri Sing Fäscht wird von Zürichs Altstadtkirchen veranstaltet. Dabei werden die Profilkirchen Fraumünster, Grossmünster, St. Peter, Predigern und Wasserkirche zu Spielstätten vielfältigen Chorgesangs.



